

0-CO₂-WSHH

CO₂ neutrales Weltkulturerbe Speicherstadt



Bundesministerium
für Verkehr und
digitale Infrastruktur

Förderkennzeichen: 03EN3027A

Förderschwerpunkt: Energieeffizientes Quartier und Gebäude

Förderung durch das BMWi über den Projektträger Jülich (PtJ)

Zuwendungsbescheid vom 26.8.2021

Bewilligungszeitraum: 1.10.2021 bis 30.06.2024

Projektpartner

- HHLA 1. Speicherstadt Immobilien GmbH & Co. KG
- Universität Stuttgart (Fakultät für Bau- und Umweltingenieurwissenschaften)
- Hafen-City Universität Hamburg
- RWTH Aachen University
- E.ON Energy Research Center, Lehrstuhl für Gebäude- und Raumklimatechnik - Beratende Partner (assoziierte Partner)
- Freie und Hansestadt Hamburg – Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft
- Freie und Hansestadt Hamburg – Behörde für Kultur und Medien / Denkmalschutzamt

Motivation

- Denkmalschutzgerechte und ökologisch vertretbare Maßnahmen der bautechnischen Ertüchtigung und anlagentechnischen Modernisierung zur klimaneutralen Energieerzeugung und -versorgung der Speicherstadt
- Entwicklung von Speichermedien zur Bevorratung der Energien aus solarer Erzeugung und Fotovoltaik
- Steuerung von Energieerzeugung und Verbrauch durch eine differenzierte Gebäudeleittechnik mit dem Ziel eines optimierten energetischen Zusammenspiels aller Komponenten
- Nachhaltiger Einsatz regenerierbarer Energien

Anwendungsfeld

- Entwicklung eines BIM-Erwartungsmodells zur Simulation energetischen Verhaltens von energetischen
- Komponenten im Gebäude Entwicklung von solarthermisch wirksamen Schieferplatten und Kupferblechen
- Entwicklung von solarelektrisch wirksamen Schieferplatten und Kupferblechen
- Auswahl eines geeigneten Gebäudes zur Umsetzung von Demonstratoren Umsetzung der neuen energetisch wirksamen Dachkomponenten (Schiefer und Kupfer) auf dem Block H in Teilgrößen von 150 m²
- Begleitung, Erfassung und Auswertung von energetischen und Verbrauchsdaten

Verbundkoordinator

HHLA 1. Speicherstadt Immobilien

Wissenschaftlicher Koordinator

- Universität Stuttgart
- Fakultät für Bau- und Umweltingenieurwissenschaften IWB

Projektvolumen

3,64 Mio. € (HHLA-Anteil: 1,468 Mio. €, HHLA-Förderquote: 50 %= 734 T€)

Projektlaufzeit

Oktober 2021 bis Juni 2024

Kontakt und weitere Information über das Projekt:

<https://hhl.de/unternehmen/tochterunternehmen/immobilien>